

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tobias Bauschke (FDP)

vom 05. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Dezember 2022)

zum Thema:

Wasserspender bei der Berliner Polizei

und **Antwort** vom 20. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Dez. 2022)

Herrn Abgeordneten Tobias Bauschke (FDP)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/14236
vom 05. Dezember 2022
über Wasserspender bei der Berliner Polizei

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Über wie viele Trinkwasserspender verfügt die Berliner Polizei insgesamt in allen Bürogebäuden und Einsatzstellen?
2. Wie viele Trinkwasserspender befinden sich in den einzelnen Bürogebäuden und Einsatzstellen der Berliner Polizei? (Bitte tabellarisch nach Anschriften auflisten.)
3. Wie viele Trinkwasserspender befinden sich durchschnittlich in den Bürogebäuden und Einsatzstellen der Berliner Polizei?
4. Wie viele Trinkwasserspender befinden sich durchschnittlich pro Etage in den Bürogebäuden der Berliner Polizei? (Bitte tabellarisch pro Bürogebäude auflisten und einen Gesamtdurchschnitt über alle Bürogebäude hinweg angeben.)
5. Wie viele Polizistinnen und Polizisten und andere Mitarbeiter teilen sich durchschnittlich einen Trinkwasserspender?

Zu 1. bis 5.:

Die Einsatzleitzentrale am Platz der Luftbrücke verfügt derzeit als einzige Dienststelle der Polizei Berlin über einen leitungsgebundenen Wasserspender, der von 374 Mitarbeitenden im Wechsel genutzt wird.

6. Wie wird die Trinkwasserversorgung von Polizisten im Einsatz gewährt?

Zu 6.:

Grundsätzlich ist jede Dienstkraft der Polizei angehalten, sich eigenständig mit Trinkwasser zu versorgen. In jeder Polizeidienststelle stehen an das öffentliche Trinkwassernetz angeschlossene Trinkwasserentnahmestellen zur Verfügung.

Für alle im Außendienst eingesetzten Kräfte werden bei besonderen Witterungslagen Instantgetränke zur Selbstzubereitung zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen von Einsätzen aus besonderen Anlässen oder Einsätzen von Einsatzeinheiten, die aufgrund der Aufgabenwahrnehmung eine außergewöhnliche Belastung darstellen, erfolgt eine Verpflegung. Die Einsatzkräfte werden dann u.a. mit Getränken über die jeweiligen Versorgungsbereiche versorgt.

Berlin, den 20. Dezember 2022

In Vertretung

Torsten Akmann

Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport